

den Kontoren und wurden Schriftsteller, Maler, Musiker. Mal sehen, was aus ihnen wird. Die Vorzeichen schrecken. Des Verdienens müde gewordenes Blut sickert in Dekadenz.

Putzig, wohin es führt, wenn Fiddelsticks freier Lauf gewährt wird. Seichtes Freidenkertum, das sich vom Nichts-als-Geschäft mit letzthin geheuchelter Geste abwenden wollte, duldet die freiesten Pastoren in Deutschland, jeder, der sonstwo die Seelen auf seine Manier nicht erlösen konnte, fand hier Unterschlupf und versetzte die Gemüter mit Kummer beladener Stiftsdamen und weicherer Denker in uferlose Wallung. Bibel war hübsche Dichtung und nicht über die Maßen wert. Anderes Kunstwerk vermittele die gleiche Erhebung, vage Religion genannt. Viele erhielten von einem Pfarrer am Dom als Konfirmationspruch einige Zeilen von Peter Altenberg.

Eins war aber schön in Bremen und gab dem einzig tüchtigen Geschlecht der christlichen Vermittler ihren tiefwurzelnden Stolz. Die Banken Englands, Amerikas, Frankreichs, Hollands und Italiens gaben ihnen Kredit, ohne auch nur mit einer Frage eine Unterlage zu bedenken. Denn von diesen dickschädeligen, bebarteten, bäuchigen Männern, die schwierige, begehrte Ware nicht nur verhandelten, sondern auch zur letzten Reife pflegten, brach keiner sein Wort, das karg und schwer wie die Landschaft gegeben wurde und unelastisch und zäh wie lehmiger Boden war. Weiß Gott, in ihren Gesichtern, sieht man sie im Museum und in plüschener Stube der alten Jungfrauen, Schwestern, Nichten, Urenkelinnen von ihnen, wohnt kein Allotria und pfiffiger Umtrieb. Selbstsichere Kaste bildend, sprachen sie auf der Börse, wo die wildesten Kurse nach oben oder nach unten sichtbare Aufregung nicht auslösten, die Geschäfte mündlich ab, ohne daß schriftliche Bestätigung zu erfolgen hätte. Versuchte einer am Wort zu deuteln, war er erledigt. So wuchs ein Stamm, der auswärtigem Adel sich ebenbürtig, ja erhaben dünkte und ihn mißtrauisch ansah. Orden und Ehrenzeichen von Königen und Fürsten anzunehmen, war den Mitgliedern ihrer selbstgewählten, freien, unabhängigen Regierung, den Senatoren, verboten.

Heute gibt es als Extrakt nivellierender Zeit nur ein schwaches Dutzend Leute von Belang, die sich an der Unausrottbarkeit des alten Trotts der anderen erfreuen, ihnen zu leben lassen, aber die Chancen nehmen. Denen ist Geschäft wilde Passion, denen ist die Nacht zu lang, da sie einen Einfall, der ihnen kam, nicht sofort ausführen können, oder die nicht schlafen, da ihnen die denkbar größte Gewinnchance eines Geschäftes noch nicht ins Gehirn sprang. Die verbringen die Hälfte all ihrer Nächte in Schlafwagen und Schiffskabinen, raffen das Geld nicht mit Gier, sondern jagen es wie ein Wild oder wie eine feindliche Armee, die gefangen gesetzt werden soll. Das sind Kerle von einer umwerfenden Intelligenz, von irrsinnigem Mut und tierischer Arbeitskraft, von einer verflucht richtigen Einschätzung menschlicher Dummheit. Die halten auch nicht Kunst für Fiddelsticks, haben weder Wut, noch Mißtrauen, noch Verlegenheit ihr gegenüber, sie existiert für sie entweder als realer Wert (dank gütiger Illusionierung der Kunsthändler) oder als alertes Amusement. Die sind über Bremen hinausgewachsen und passen überallhin, am besten auf Ministersessel, zu denen sie aber, weiß Gott, keine Lust haben.